

Seite 1 von 4	Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH)	 überarbeitet am 26.11.2018
Druckdatum 26.11.2018	Butylhydroxytoluol	

1 Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

- Angaben zum Produkt Nr. 5125
- Handelsname:

Butylhydroxytoluol Butylhydroxytoluenum

- Hersteller/Lieferant sowie Auskunft gebender Bereich:

Caesar & Loretz GmbH
Herderstr. 31
40721 Hilden
Tel.: 02103/4994-0
Fax: 02103/32360
e-mail: info@caelo.de

- Notfallauskunft:

Giftinformationszentrum Mainz
Langenbeckstr. 1, 55131 Mainz
Tel.: 06131/19240

- Relevante identifizierte Verwendungen:

Keine weiteren Informationen verfügbar.

- Verwendung des Stoffs / Gemischs:

Rezeptursubstanz für pharmazeutische Rezepturen oder pharmazeutischer Wirkstoff.

2 Mögliche Gefahren

- GHS-Kennzeichnungselemente:



- Signalwort: Achtung

- H-Sätze:

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

- P-Sätze:

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Aquatic Chronic 1

3 Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

- Chemische Charakterisierung:

CAS-Nr. Bezeichnung: 128-37-0 2,6-Di-tert-butyl-p-kresol

- EINECS-Nr.: 204-881-4

- REACH Reg. No.: 01-2119480433-40-0000

- INCI-Name: BHT

Seite 2 von 4	Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH) Butylhydroxytoluol	 überarbeitet am 26.11.2018
Druckdatum 26.11.2018		

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **nach Einatmen:** Frischluft- oder Sauerstoffzufuhr; ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen. Bei Atemstillstand: Atemspende oder Gerätebeatmung.
- **nach Hautkontakt:** Verschmutzte Kleidung und Schuhe ablegen, betr. Hautpartien sofort gründlich mit Wasser und Seife waschen, bei andauernder Hautreizung einen Arzt aufsuchen.
- **nach Augenkontakt:** Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser ausspülen und Arzt konsultieren, auch wenn keine unmittelbaren Symptome auftreten.
- **nach Verschlucken:** Mund ausspülen und ein Glas Wasser trinken (lassen). Kein Erbrechen auslösen. Sofort Arzt hinzuziehen.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **Geeignete Löschmittel:** Alle gebräuchlichen Löschmittel sind geeignet. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
- **Besondere Gefahren:** Brennbar aber nicht brandfördernd. Im Brandfall können gefährliche Dämpfe / Gase entstehen: Rauchgas.
- **Besondere Schutzausrüstung:** Im Brandfall Schutzkleidung / Atemschutz tragen.
- **Sonstige Hinweise:** Eindringen von Löschwasser in Oberflächen- oder Grundwasser verhindern. Brandrückstände müssen den behördlichen Vorschriften entsprechend entsorgt werden.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:** Substanzkontakt und Staubentwicklung vermeiden.
- **Umweltschutzmaßnahmen:** Eindringen in die Kanalisation vermeiden.
- **Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:** Trocken aufnehmen. Der Entsorgung nach Punkt 13 zuführen. Nachreinigen.

7 Handhabung und Lagerung

- **Handhabung:** Für gute Belüftung am Arbeitsplatz sorgen. Aerosolbildung vermeiden.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Gute Be- und Entlüftung von Lager- und Arbeitsplatz. Zündquellen fernhalten – nicht rauchen.
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Dicht verschlossen. Trocken. Bei Zimmertemperatur (+15°C bis +25°C). An gut belüftetem Ort lagern.
- **Zusammenlagerungshinweise:** Nicht erforderlich.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** keine

8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:
Zusätzliche Expositionsgrenzwerte bei möglichen Verarbeitungsgefahren:

128-37-0 2,6-Di-tert-butyl-p-kresol

MAK (DFG) 20 mg/m³

MAK (TRGS 900) 10 mg/m³

- **Persönliche Schutzausrüstung:**

Seite 3 von 4	Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH) Butylhydroxytoluol	 überarbeitet am 26.11.2018
Druckdatum 26.11.2018		

- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:** Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.
- **Atemschutz:** Staubschutzmaske.
- **Handschutz:** Handschuhe aus Gummi oder PVZ, für Vollkontakt längstens 15 Minuten: Neopren. Geeignete Handschuhe für Dauerkontakt, Material: Mitrilkautschuk/Nitrillatex Durchdringungszeit > 480 min., Materialstärke: 0,35 mm.
- **Augenschutz:** Schutzbrille

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

- **Form:** fest
- **Farbe:** farblos bis weiß
- **Geruch:** geruchlos
- **Schmelzpunkt/Schmelzbereich:** 69,9 °C
- **Siedepunkt/Siedebereich:** 265 °C
- **Flammpunkt:** 127 °C
- **Zündtemperatur:** 345 °C
- **Explosionsgrenzen:**
- **untere:** 0,6 Vol %
- **obere:** 4,5 Vol %
- **Dampfdruck:** (20 °C) ca. 0,02 hPa; (100 °C) 2,4 hPa
- **Dichte:** (20 °C) 1,05 g/cm³
- **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit**
- **Wasser:** < 0,01 g/l

10 Stabilität und Reaktivität

- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- **Zu vermeidende Stoffe:** Starke Oxidationsmittel, starke Säuren und Laugen, Peroxide.
- **Gefährliche Reaktionen:** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- **Gefährliche Zersetzungsprodukte:** keine

11 Angaben zur Toxikologie

- **Akute Toxizität:**
- Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**
- Oral LD50 > 6000 mg/kg (rat) (OECD 401)
- Dermal LD50 > 2000 mg/kg (rat) (OECD 402)
- **Primäre Reizwirkung:**
- **an der Haut:** Nicht reizend
- **am Auge:** Nicht reizend
- **Sensibilisierung:** Keine Sensibilisierung bekannt

12 Angaben zur Ökologie

- **Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit):**
Biologische Abbaubarkeit: <10 % /20 d (OECD 301 D). Biologisch nicht leicht abbaubar

<p>Seite 4 von 4</p> <p>Druckdatum 26.11.2018</p>	<p>Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH)</p> <p>Butylhydroxytoluol</p>	 <p>überarbeitet am 26.11.2018</p>
---	---	---

- **Mobilität und Bioakkumulationspotential:** Aufgrund des Verteilungskoeffizienten n-Octanol / Wasser ist eine Anreicherung in Organismen möglich.
- **Log p_{OW}:** 5,1
- **Aquatische Toxizität:**
Fische LC₀ Danio rerio > 0,57 mg/l/96 h
Daphnien EC₅₀ Daphnia magna 0,48 mg/l/48 h (OECD 202)
Algen EC₅₀ Desmodesmus subspicatus > 0,4 mg/l/72 h
Bakterien EC₀ Pseudomonas putida: 500 mg/l/30 min (IUCLID)
EC₅₀ Belebtschlamm: > 10.000 mg/l/3 h (OECD 209)
Wassergefährdungsklasse 1 (Listeneinstufung): schwach wassergefährdend
- **Allgemeine Hinweise:** Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
- **Wassergefährdungsklasse:** 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend.

13 Hinweise zur Entsorgung

- **Produkt:**
- **Empfehlung:** Entsorgung zusammen mit pharmazeutischen Abfällen.
- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

14 Angaben zum Transport

- **Landtransport ADR und GGVSE:** Den Transportvorschriften nicht unterstellt.

15 Vorschriften

- **Kennzeichnung gem. Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien (GHS, Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals):**
Das Produkt ist nach GHS eingestuft und gekennzeichnet.
- **Gefahrensymbole:** GHS09
- **Signalwort:** Achtung
- **H-Sätze:**
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
- **P-Sätze:**
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
- **Nationale Vorschriften:**
- **Wassergefährdungsklasse:** s. Kapitel 12
- **Lagerklasse TRGS510:** 11

16 Sonstige Angaben

- **Änderungsgrund:** Anpassung an Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH) und GHS-Kennzeichnungssystem.
Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar.